Presseinformation

5. Juli 2010

Galavorstellung der Lipizzaner am Heldenberg

LH Pröll: „Strahlkraft weit über Österreich hinaus"

„Die Lipizzaner der Spanischen Hofreitschule haben eine Strahlkraft weit über die Republik Österreich hinaus", sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Samstagnachmittag, 3. Juli, anlässlich der großen Lipizzanergala am Heldenberg.

Mit der Spanischen Hofreitschule ist ein unglaubliches Image verbunden"; betonte der Landeshauptmann weiters und verwies dabei auf das neu eingerichtete Ausbildungszentrum der Hofreitschule am Heldenberg. Dieses wird nun ganzjährig betrieben, nachdem hier zuvor bereits das Sommerquartier der Lipizzaner eingerichtet worden war. Fünf Jahre nach der niederösterreichischen Landesausstellung könne der Heldenberg eine Reihe von Attraktionen anbieten, nannte Pröll neben dem Ausbildungszentrum auch die Radetzky-Gedenkstätte und die Kreisgräben als weitere Beispiele. „Die Spanische Hofreitschule sorgt nicht nur für touristische Impulse, sondern verleiht unserer Kulturarbeit in Niederösterreich auch ein ganz besonderes Profil", so der Landeshauptmann abschließend.

„Die Spanische Hofreitschule ist so bekannt wie der Stephansdom und hat neben dem hohen künstlerischen Stellenwert auch eine enorme touristische Bedeutung", sagte Bundesminister DI Nikolaus Berlakovich. Der Heldenberg als dritter Standort der Spanischen Hofreitschule sei „ein wichtiger Teil" im Gefüge neben den Standorten Wien und Piber. Von den neuen Möglichkeiten am Heldenberg begeistert zeigte sich auch Generaldirektorin Elisabeth Gürtler.

Die Spanische Hofreitschule hatte bereits seit dem Jahr 2005 ihr Sommerquartier am Heldenberg. Im Vorjahr wurde der Ausbau des Sommerquartiers zum Ausbildungszentrum mit Ganzjahresbetrieb beschlossen. Nach zügiger Umsetzung konnte bereits im Mai dieses Jahres die neue Reithalle am Heldenberg eröffnet werden.

Standesgemäß eingeweiht wurden die neuen Einrichtungen des Ausbildungszentrums am Heldenberg mit der Galavorführung unter freiem Himmel. Zuvor gab es bereits den ganzen Tag über Führungen durch Stallungen und Ausbildungsplätze, im Rahmen eines Erlebnistages präsentierten sich auch die weiteren Sehenswürdigkeiten des Heldenbergs vom Neolithischen Dorf über die

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Kreisgräben und die Gedenkstätte bis hin zum Oldtimer-Museum dem Publikum.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at